



Bereich: Stadtentwicklung und Stadtplanung
Az: 61-15-35
Datum: 18.11.2004

2004/328
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Umweltausschuss	07.12.2004	
Haupt- und Finanzausschuss	14.12.2004	
Rat der Stadt	15.12.2004	

Betreff

Mittelbewilligung für Projekte im Rahmen des European Energy Award und für Maßnahmen im Rahmen der Lokalen Agenda 21 für das Jahr 2005

Finanzielle Auswirkungen

☐ keine haushaltsmäßige Berührung

☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel beschließt, die beantragten Haushaltsmittel für das Jahr 2005 prioritär bereitzustellen.

Beisenherz
Bürgermeister

Dobrindt
Techn. Beigeordneter

Sachverhalt

Für die Arbeit im Rahmen der Lokalen Agenda 21 werden im Jahr 2005 für folgende Arbeitsgebiete Finanzmittel benötigt:

1. Teilnahme am European Energy Award

Der Bescheid über die Zuwendung des Landes NRW im Rahmen des „Aktionsprogramms 2000plus – Kommunalen Handlungsrahmens Energie in NRW“ – REN-Programm zur Teilnahme der Stadt Castrop-Rauxel am European Energy Award liegt vor.

Das Energieteam wurde zusammengestellt und besteht aus Mitarbeitern der Bereiche Stadtplanung und Stadtentwicklung, des Immobilienmanagements und des EUV. Ein Beratervertrag wurde entsprechend den Bestimmungen des Konzeptes zum European Energy Award abgeschlossen.

Das Energieteam kann die Arbeit aufnehmen.

Um die Umsetzung des zu entwickelnden energiepolitischen Arbeitsprogramms bzw. des zu erarbeitenden Maßnahmenplanes zu ermöglichen, benötigt das Energieteam ein Geschäftsbudget.

Bei der Umsetzung einzelner Projekte wie z.B. beim möglichen Projekt „Energieeinsparung in den Schulen und Kindergärten“ sind Investitionen erforderlich:

Es werden zur Analyse der Verbrauchsquellen und zur Verbrauchskontrolle Kleingeräte (z. B. Sekundenthermometer, Hygrometer, Energiekosten-Messgeräte etc.) benötigt. Ferner sollten die AnsprechpartnerInnen in den Einrichtungen durch fachkundige Referenten, z.B. von der Energie-Agentur NRW, geschult werden. Ein Anreiz zur Nutzerverhaltensänderung und zur Motivationsänderung sollte geboten werden. Auch andere mögliche Projekte im Rahmen des e.e.a. benötigen eine finanzielle Grundlage.

Außerdem sind Aufwendungen erforderlich um Bürgerbeteiligung zu ermöglichen und Informations- und Öffentlichkeitsarbeit zu leisten.

Summe für Geschäftskosten

7.000 €

2. Sonstige Aktivitäten zur Lokalen Agenda 21

Die Zusammenarbeit mit den Schulen soll erweitert werden, um den SchülernInnen das Thema Lokale Agenda vertraut zu machen und einen örtlichen Bezug herzustellen (hier ist auch eine Verknüpfung mit Maßnahmen im Rahmen des European Energy Award möglich).

Für die Grundschulen ist eine Aktion „Agendatasche 2005“ angedacht, mit der den SchülernInnen aber auch den Eltern die Themen einer Lokalen Agenda mit hilfreichen Tips und Hinweisen näher gebracht werden können. Themen der Agendatasche 2002 waren z.B. Nutzung von Schulmaterialien aus Recyclingpapier, das gesunde Frühstück, der sichere Schulweg, das Sprach-Malbuch. Über den Inhalt kann eine Abstimmung mit den Schulen erfolgen.

Für stadtteilbezogene Aktionen, Zusammenarbeit mit der Landesarbeitsgemeinschaft LA 21 NRW und für sonstige mögliche Aktionen im Rahmen der „Eine Welt“ – Arbeit werden finanzielle Mittel benötigt.

Summe sonstige Aktivitäten LA 21

3.000 €

Gesamtsumme

10.000 €

Anlage 1 – Finanzielle Auswirkungen –

Vorlage zum Tagesordnungspunkt

I. Investitionskostenkosten:

Gesamtkosten der Maßnahme:	10.000 €
- Einnahme von Dritten:	----- €
= Städtischer Eigenanteil:	10.000 €

Die benötigten Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA ☐ Haushaltsstelle:
NEIN ☒ Siehe Erläuterungen

Erläuterungen:

Die Mittel werden für das Haushaltsjahr 2005 beantragt.

II. Folgekosten:

	einmalig	jährlich	bis zum Endes des HSK
Personalkosten	----- €	€	€
Sachkosten	10.000 €	€	€
Erlöse	----- €	€	€
Mindereinnahmen	----- €	€	€
Summe	10.000 €	€	€

III. Es handelt sich um eine Maßnahme, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des § 81 GO NRW notwendig und unabweisbar ist. –Trifft nicht zu –

IV. Die Finanzierung ist im Rahmen des Bereichs-Budgets

im laufenden Jahr

☐ gesichert

☒ nicht gesichert

im Finanzplanungszeitraum

☐ gesichert

☒ nicht gesichert